Bernhard und Hans Peter Sandbichler: Handschriftenkatalog des Museums Ferdinandeum: Die Codices des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum bis 1600.

[Innsbruck], 1999

Quelle:
Copyright:

stüle haben, so mache ain honig heisß . - 5 Gichtrezepte, die ersten beiden nach den Meistern *Peter Neithart* und *Hans der Goldslaher*. -

(150r) Rez. gegen Koliken (nach dem Abt zu Prüel /Regensburg) inc. *Item in gemssmaltz, zwibel klain geschitten, ...* expl. *am Rücken gelegt, vertreibt die grymen von stundan* (rubr. Zusatz von späterer Hand: *verum est*). - gegen Gicht - (150v) Brantweinverbesserung, Zuckerwasserherstellung, Wurmrezept. - (151r) Kleine Kräuterlehre: *Verbena, Taischelkraut, Wundkraut, Unserfrawenkraut.* - (151v) *Sundwendgurtelkraut* (bei Menstruationsproblemen), gegen *Gries*, 2 Wundrezepte.

20 (152r/v) Notizen, Wetterregeln, Seneca.

(152r) Notiz Inc. *Regis Romanorum .13. aprilis Imperij 19 martij / Regis behemie .VII. maij lxij . anno . quinto* . - 3 Wetterregeln, inc. *Non regulam uulgrem . semper proxima feria ma*(?) *post nonilonium marcij . est carnis priuium. / Si dies pasce est clara et amena sic illa dies per totum annum . se ht.* (?) */ quot nebule in menese macij inprincipio uel fine , tot pluuie et in undacones de mense Julij erunt.* - Senecazitat: *Si nobilis/diues/uituosus/pulcher/fortunatus es, lauda parentes/fortunam/te ipsum/naturam/ deum gloriosum.* - (152v) 4 Rezepte: *Vinsium* (?). - Trank zur Linderung des Geburtsschmerzes. - Augenspülung. - Wurmmittel.

21 (154v) Pestgebet zu Maria, Pestrezept.

Gebet, Vorrede: *Wer das Gebett alle tage spricht, den kompt kain pestilenntz an* inc. *O Kunigin der himel erfewe dich alleluia / Wann den du verdient hast zu tragen alleluia / der ist erstanden . als er gesprochen hat alleluia / O kunigin der himel , bitt got fur uns alleluia. - und sprich dorauf drein aue maria.* - Rez. Vorrede: *Vermerke ain wurtze fur die pestilentz, wer die neusset und dorauff switzt, der genießt.* Inc. *Item nijm war in sanndigen wisen und in wasserigem boden und medern , ains krauts, mit praiten plettern, ...* .

22 (171v) Pestilenzrezepte des Maister Michael Schruh (?, (dt.).

Maister Michel Schruh (Schruk, ?), Arzt zu Wien. Rez. inc. *Zum ersten nym anderhalb lott triachers, ain lott encian, ... expl. und verjagt die gifft der pestilentz.* - weitere Titel: *Für die Pestilenz. - Für den slag.*

23 (172r-182v) Hans Würcker(s) von Ulm: Traktat (in 5 bezeichnten Kapiteln) wider die Pestilenz mit Berufung auf die Meister Paulus (?), Avicenna, Auerrois (Averroes = Muhammad Ibn Ahmad, Ibn Rushd), Arnoldus (?), Albertus Magnus, (dt.).

S: Regelmäßige, später flüchtig werdende Bastarda. Geschrieben von mehreren zeitgenössischen Schreibern, der letzte: Hainrich Erelbach, Landshut, 1471 (?, vgl. 8v).

Tit. *Ain köstlich underweisung wie man sich für die pestilenz halten sol - Maister Hans würckers von ulme.* Inc. (Vorrede) *Der Almechtig Got als er der wirdigst erste ursprung und ursacher ist aller Einflüsse in dieser welte, natürlich durch die lauffe und angesicht der planeten, ... hab ich fürgenomen uf das kürtzest zu leren die Ordnung in den vorgeschriben stücken und etliche ertzney ... und beschirmen vor dem einflusse der pestilenz.* (Tit. 1. Kap.) *Was die pestilentz und ir ursch sey* inc. *Pestilentz ist ain fieber oder ain bestätte hitz des hertzen ...* Expl. *Das mir aber behuett werdden von der plage das verleyhe uns die Jungfraw Maria an der anbend nativitatis es geschrieben*